72. Ausgabe: Feb./März/April 2025

PFARRE ST. WILLIBALD

MITEINANDER UNTERWEGS

PFARRBLATT - PFARRE ST. WILLIBALD

LACHEN MACHT MENSCHLICH

INHALT:

- SCHWERPUNKT: HUMOR IN DER KIRCHE, IM LEBEN...
- AKTUELLES: EINFÜHRUNG SEELSORGETEAM...
- RÜCKBLICKE UND AUSBLICKE...

Katholische Kirche in Oberösterreich

Termine der Pfarre St. Willibald

Alles Wichtige auf einen Blick

Gottesdienstzeiten & Rosenkranz in St. Willibald:

Di.: 19:00
Fr.: 07:30
So.: 09:00 Rosenkranz
09:30 Messe

Pfarrbüro:

Hauptstraße 32,
4762 Sankt Willibald

Bürozeiten:

Dienstag,
18:15 - 18:45
Hr. Pfarrer Miggisch

Donnerstag,
13:00 - 15:00
Fr. Martha Humer

07762 2803
pfarre.stwillibald@
dioezese-linz.at
www.pfarre.stwillibald.at

Altschwendt Bürozeiten

Mi.: 09:00 - 11:00
Do.: 18:00 - 18:45

Pfarrbibliothek Öffnungszeiten

Hauptstraße 32,
4762 St. Willibald

Mi.: 09:00 - 11:30
Fr.: 16:30 - 19:00
So.: 09:00 - 11:30

07762 2803

pfarrbuecherei.stwillibald@
dioezese-linz.at

www.stwillibald.bvoe.at

Copyright der Fotos:
Titelbild: Karin Witzeneder
Im Blatt: Privat und Pixabay,
Reinhard Stemmer

Termine Februar 2025

So	2.	9.30	Lichtmessfeier — Mütter der Täuflinge 2024 erhalten geweihte Kerzen von der Pfarre
Mo	17.	19.00	Filmabend: Die Rumbatherapie—KBW (11)

Termine März 2025

So	1.	13.30	Kinderfaschingsumzug
So	16.	10.30	Fastensuppe im Pfarrzentrum nach der Hl. Messe
So	30.	9.30	Einführung Seelsorgeteam—Angelobung (4)

Termine April 2025

So	6.	Ab 9.00	Palmbuschenverkauf u. Pfarrcafe—Goldhauben (9)
Fr	25.	19.30	„Wiener G'schichten" Konzert mit Helene Feldbauer und dem Duo Minerva (12)
So	27.	9.30	Vorstellmesse der Erstkommunionkinder

WICHTIGER HINWEIS

AM 13., 20., und 27.2. ist das Pfarrbüro nicht besetzt.
Messen werden zu den Gottesdienstzeiten in der Sakristei entgegengenommen.

Impressum: MITEINANDER UNTERWEGS:

Pfarrblatt der Pfarre St. Willibald. Medieninhaber (Alleininhaber), Herausgeber und Redaktion: Pfarramt St. Willibald
Verlags– und Redaktionsanschrift: A-4762 Hauptstrasse 32, Tel.: 07762/2803.
Hersteller und Druckerei: Werbeagentur Direttissima GmbH, Passauerstrasse 18, 4780 Schärding am Inn. Verlagsort: St. Willibald
MITEINANDER UNTERWEGS ist Mitteilungsblatt, Informations– und Kommunikationsorgan der Röm. kath. Pfarre St. Willibald und dient zur Förderung der pfarrlichen Gemeinschaft

Redaktionsschluss: 10. April 2025
Zeitraum: Mai, Juni und Juli 2025

Redaktionsteam:
Redaktionsleitung und Gestaltung:
Ulli Stephan: u.stephan@aon.at, 0680/2002743
Titelfoto: Karin Witzneder/Reinhard Stemmer
Korrekturlesen: Anita Wurmsdobler, Karin witzeneder
Finanzen: Johann Hafner
Beiträge: Karin witzeneder, Anita Wurmsdobler, Christa Zauner, Veronika Hintermaier, Karin Lindmayr...

Humor in der Kirche

Der Auftrag der Kirche ist **die Verkündigung der frohen Botschaft,** also des Evangeliums. Das könnte ja schon von sich aus **mit Freude** verbunden sein. Tatsache ist, dass es einerseits um sehr ernste Alltagsthemen geht und es natürlich auch abhängt von den Personen, die einen Gottesdienst vorbereiten bzw. leiten. Die spannende Frage ist, wie bringe ich **diese gute, frohe Botschaft Jesu** sozusagen hinüber. Unabhängig von bestens vorbereiteten Gottesdiensten gibt es immer wieder **Hoppalas,** die spontan zum Schmunzeln anregen. Oder ein Kind schreit in einer **Sprechpause des Predigers „aus!"**, was in heiterer Weise die Aufmerksamkeit der Anwesenden erhöht. Diese Zufallsbeiträge von Kindern freuen mich jedes Mal.

Eine gewisse Tradition hat bei uns der **Faschingssonntag,** weil der nicht normal ist – was die Gestaltung betrifft. Im ersten Teil der Messe, dem sogenannten Wortgottesdienst, geht es äußerst ungewöhnlich zu. Mit **Kostümen, Worten und Liedern** machen wir uns gegenseitig eine Freude. Außerdem gibt es jedes Mal ein Thema mit einer tieferen Botschaft drin.

Gott sei Dank ist nicht immer Fasching, aber gelegentlich kann man trotzdem auf einen **Witz** zurückgreifen und ihn in Zusammenhang mit einer aktuellen Situation bringen. Zwei Beispiele:

Nachdem das Lesen bei Kindern wieder mehr gefördert wird, gibt es häufig Buchausstellungen. In diesem Zusammenhang kann man folgendermaßen Werbung dafür machen. Der Opa sagt zu seiner Enkelin, dass sie sich von ihm ein besonderes Buch wünschen kann. Darauf meint die Enkelin, dann wünsche ich mir dein Sparbuch!

Oder zum überraschenden Wahlausgang in Amerika. Nach ihrem Tod stehen die drei Präsidenten George Bush, Barack Obama und Donald Trump vor Gott. Dieser befragt jeden einzelnen. George Bush, woran glaubst du? Der antwortet, ich glaube an den freien Handel, an Amerika und an die Nation. Sehr gut, sagt Gott. Du kommst zu meiner Linken. Dann fragt er Obama, woran glaubst du? Der antwortet, ich glaube an Demokratie, an die Hilfe für die Armen und an den Weltfrieden. Wunderbar, du sitzt zu meiner Rechten. Dann fragt er Trump, was glaubst du? Darauf sagt Trump, ich glaube, du sitzt auf meinem Stuhl!

In diesen konkreten Fällen sind die Witze gut angekommen und bescheinigen unserer Pfarre doch ein gewisses Maß an Humor, und das **mitten in der ehrwürdigen Liturgie eines Sonntagsgottesdienstes**.

Naja, und weil Weihnachten noch nicht lange her ist, ein **Zitat von Karl Valentin** mit denkwürdigem Inhalt: *„Und wenn die stade Zeit vorüber ist, wird´s auch wieder ruhiger!"*
In diesem Sinne könnte es sich durchaus lohnen, wieder einmal in die Kirche zu gehen.

Das meint ganz im Ernst

Walter Miggisch

Seelsorge Team

Die **5 Mitglieder des neuen Seelsorgeteams unserer Pfarrgemeinde** werden am **30. März** im Rahmen einer feierlichen Liturgie für ihren Dienst beauftragt.

Gerhard Daringer - Pfarrgemeinderatsorganisation
Beteiligung sichern, Entscheidungen treffen, Kommunikation mit der Pfarrgemeinde, Selbstfürsorge und Verständigung auf dem Glaubensgrund

Johann Hafner - Finanzen
Vorsitzender des Fachteams Finanzen, Vermögensverwaltung

Mag. Walter Miggisch - Liturgie und hauptamtlicher Seelsorger
Sonntagsliturgie, Wochentagsgottesdienste, Hochfeste, Andachten, Begleitung liturgischer Dienste

Anita Thürringer - Gemeinschaft
Pfarrgemeinde und pfarrliche Gremien, pfarrliche Gruppierungen wie z.B. Jungschar, Ministranten, pfarrliche Feste, Kontakt zur Gemeinde, Vereine

Anita Wurmsdobler - Verkündigung
Sakramentenpastoral wie Taufe, Erstkommunion, Firmung, spirituelle Angebote, Ansprechperson für die pfarrliche Bereiche der Öffentlichkeitsarbeit wie: KBW, Pfarrbibliothek, Pfarrblatt, Homepage, Medien….

Wir werden in den nächsten Jahren gemeinsam die Geschicke der Pfarre leiten.

Leben

Wahr-nehmen

Fördern

Gestalten

Verwalten

Leiten

Weiter-entwickeln

vlnr: Walter Miggisch, Anita Wurmsdobler, Gerhard Daringer, Anita Thürringer, nicht im Bild: Johann Hafner

Spaß vs. Freude – gibt es hier einen Unterschied?

Ein Tag ohne Lachen ist ein verlorener Tag – so ungefähr habe ich es einmal in einem Sprichwort gehört. Lachen ist eine menschliche Fähigkeit, die **unsere Freude und unser Wohlbefinden** zum Ausdruck bringt.

Es erhellt unseren Alltag und wer freut sich nicht, wenn er einem lächelnden Menschen begegnet. Egal ob privat oder im Berufsleben.

Und was ist der Unterschied zwischen Spaß und Freude?

Spaß ist oft kurzfristig, ein spontaner Ausdruck eines Gefühls, wenn wir einen Witz hören oder einfach nur die Leichtigkeit des Moments genießen.

Freude hingegen ist tiefer und nachhaltiger. Sie kommt aus einem inneren **Gefühl der Zufriedenheit und Dankbarkeit.** Diese Freude entsteht oft aus kleinen Dingen, wie einer schönen Blume im Garten. Freude kann in ruhigen und nachdenklichen Momenten entstehen – ich behaupte – diese Freude über Kleinigkeiten gibt uns Kraft für den Alltag.

Natürlich kann man das Leben nicht immer nur lachend bestreiten. Das ist klar! Ein Lächeln kann jedoch die Stimmung heben und eine positive Atmosphäre schaffen. Im Kirchenchor oder auch beim Musizieren im Musikverein hieß die Devise**: „Ein Lächeln beim Singen bzw. Musizieren, hebt die Stimme(ung) – es kommt beim Publikum an."**

Insgesamt sind sowohl Spaß als auch Freude wichtig für unser Wohlbefinden. Ein Tag ohne Lachen mag tatsächlich als verloren gelten, denn Lachen ist ein Ausdruck von Lebensfreude und eine Erinnerung daran, dass das Leben auch in schwierigen Zeiten Lichtblicke bietet. Lassen wir uns also von der Leichtigkeit des Lachens anstecken und genießen wir die Freude, die es in unser Leben bringt!

Mein Lieblingswitz (seit ich 7 Jahre alt bin – also uralt)

Niki Lauda kommt in den Himmel und sagt zu Petrus: „Lieber Petrus – du weißt schon, dass ich ein super Rennfahrer war – also was gibt es hier oben für Autos?"
Petrus antwortet: „Ja Niki – da hilft nix – bei uns gibt es leider nur VW Käfer."
„Ach so" antwortet Hr. Lauda: „dann gib mir wenigstens den, bevor ich zu Fuß gehen muss!" Gesagt getan. So fährt Niki Lauda auf der Milchstraße gemütlich mit seinem VW Käfer. Plötzlich überholt ihn ein Ferrari.
Na was ist denn das – Niki Lauda düst zurück zu Petrus und stellt ihn zur Rede.
Petrus darauf: „Hr. Lauda welches Kennzeichen hatte den der Ferrari?"
Hr. Lauda antwortete: „I.N.R.I."
„Ok," sagte Petrus: „das ist eine Ausnahme, das war der Bua vom Chef!".

Aus aktuellem Anlass:
Ein Witz von einem der größten Humoristen unseres Landes, den ich in einer Sendung über Otto Schenk anlässlich seines Todes hörte – als Ihn Herr Niavarani in einer Sendung zum Thema Älterwerden fragte:

Zwei ältere Männer treffen sich und reden schon ein Weilchen, als einer sagt: „Entschuldigen Sie, aber wie heißen Sie, mir ist es entfallen?". „Ich heiße Mayer – und weil wir schon beim Thema sind, können Sie mir nun auch Ihren Namen sagen – mir fällt er einfach nicht mehr ein?". Da entgegnet ihm der andere: „Hmm – bis wann müssten Sie es denn wissen?".

Lachen
ist
menschlich
ur-menschlich
und macht menschlich

Lachen
verbindet
vereint
verschwistert
Jung und Alt
und Groß und Klein
Rassen und Klassen
Stämme und Völker
hautnah
und weltweit

ein Lächeln von Herzen
kommt an
heilt und wirkt Wunder
verwandelt
gestaltet
formt und entfaltet

Runzeln zum
Schmunzeln
Harm zu Charme
Fremde zu Freunden
im Nu
geschenkt
und narren-sicher

miteinander lachen
bringt Leben und
Freude
Lebensfreude
zeigt und zeugt
und öffnet
für alle
ein Stück Himmel

Text: Klaus Jäkel

Hier unsere Interviews zu diesem Thema – viel Spaß und Freude beim Lesen – ich habe herzhaft lachen müssen.

Danke für's Mitmachen und für eure Lieblingswitze.

Hannah Windpessl

Ich spiele und lache gerne mit Freunden. Ich habe dabei einen Riesenspaß. Meine Schwester Lina und ich haben am meisten Spaß am Abend. Vor dem Schlafengehen machen wir immer so viel Quatsch. Wir lachen so sehr, dass uns der Bauch weh tut. **Wenn Lina lacht, muss ich auch ganz automatisch lachen.**

Besonders viel Freude macht mir die Zeit mit meinen Freunden und meiner Familie. In den Weihnachtsferien war es im Schiurlaub so schön – ich war vollgestopft mit Freude. Die Sonne schien und ich hatte eine schöne Zeit mit meiner Familie.

Mein Lieblingswitz:

Gehen zwei Zahnstocher in den Wald. Kommt ein Igel vorbei. Sagt der eine Zahnstocher zum anderen: „Wusste ich doch, dass hier ein Bus fährt!"

Alexandra Gföllner

„**Lachen ist der Sonnenstrahl, der Wolken entfernt."** Genau darum ist Lachen für mich sehr wichtig im Leben. Ja, sogar ein Tattoo mit dem Wörtchen „laugh" (zu Deutsch „lache") ziert mein rechtes Bein.

Wir meistern damit schwierige Situationen leichter, es macht den Alltag schwungvoller und Lachen lässt gemeinsame Erlebnisse mit Familie und Freunde für immer in Erinnerung und Verbundenheit bleiben. In einem Lachen steckt mehr als nur Freude – es ist ein Ausdruck von Lebenslust, der uns zeigt, wie wichtig es ist, das Leben zu genießen. Ich habe Spaß mit all meinen Liebsten, kann aber auch über mich selber lachen, einmal unbeschwert sein und das Kind in mir wecken. Freude blüht in mir auf, wenn ich z.B. eine neue Herausforderung gemeistert habe, oder ich einen besonderen Moment genieße und wirken lasse. **Spaß und Freude sind die Würze des Lebens.**

Meine Lieblingswitze:

Antiwitze treffen oft gut meinen Humor. Hier mein Favorit:
Treffen sich zwei Fische – kommt einer nicht.
Der gefällt mir auch:
Im Zoo sagt der Sohn zur Mutter: „Mama, i mog des net wie mi da Gorilla hinter der Scheibm anschaut!"
Mama: „Pssst! Das is erst des Kassahäusl!"

Spaß bedeutet für mich, Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden zu verbringen, in geselliger Runde lustig und fröhlich zu sein und den ein oder anderen Witz bei passenden Anlässen, wie z.B. Chorausflügen, zu erzählen. Spaß ist für mich und mein Wohlbefinden sehr wichtig.

Freude bereitet mir, wenn unsere Kinder zu Besuch kommen und wir gemütliche Stunden verbringen. Ausflüge in der Natur, wandern, Rad fahren und erholsame Urlaube in Kroatien genieße ich immer sehr und ich bin Gott sei Dank in der glücklichen Lage, einen Job zu haben, der mich erfüllt und mir Freude macht.

Ich bemühe mich, den Menschen um mich herum – egal ob beruflich oder privat—immer ein Lächeln zu schenken.

Ich habe das große Glück eine tolle Familie, einen tollen Job und gute Freunde zu haben und das bedeutet für mich **Lebensfreude pur,** verbunden mit Zufriedenheit und Dankbarkeit.

Kann Lachen ansteckend sein?

Ja, das denke ich schon und ich glaube auch, dass ich schon so manche damit angesteckt habe.

Einer meiner Lieblingswitze:

A „Hatschater" und a „Schiaglata" gehen Bergwandern. Sagt da „Schiaglate" zum „Hatscherten": „Wenn du net a wengal schneller gehst, dann kemman wir heit nimmer aufe zum Gipfelkreuz." Sagt da „Hatscherte" zum „Schiaglaten": „Dort wo du hinschaust gehn ma eh net hin!"

Karl

Feldbauer

WIR HEISSEN DICH WILLKOMMEN

Familie Jetzinger
mit Taufkind

ELIAS

Taufe: 21. Dezember 2024

JULIA AUZINGER, BARBARA STUHLBERGER

STERNSINGEN 2025

Hanna, Laura, Jasmin

Begl. Josef mit Matteo, Jonas, Julian

Isabella, Luisa, Sophia mit Begl. Helena

SEGEN ✳ BRINGEN
SEGEN SEIN

"Es ziehn aus weiter Ferne drei Könige einher..." hieß es auch heuer wieder für 20 begeisterte Sternsinger und ihre Begleiter in St. Willibald.

Voller Tatendrang zogen die Kinder am 28.12. von Haus zu Haus, um die frohe Botschaft zu verkünden.

Die Erwachsenengruppe mit **Pfarrer Walter Miggisch, Karin Ramser, Karin Lindmayr und Harald Riedelsberger** war am 2. Jänner unterwegs.

Die Kinder freuten sich über die Spenden, die sie sammeln konnten, über Süßigkeiten, offene Türen und offene Herzen. Wir bedanken uns hiermit bei allen Willibaldern, die unsere fleißigen Sternsinger mit lieben Worten empfangen haben.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches **Vergelt's Gott an die Begleiter,** die unsere Kinder stets zuverlässig beaufsichtigen.

Zu guter Letzt ein besonderer Dank an **Regina Stemmer,** welche uns heuer zwei schöne, neue Umhänge in Handarbeit hergestellt hat. Danke für deine Mühe und Zeit.

Nachdem wir die Sternsingeraktion nun 3 Jahre organisiert haben, werden wir dieses Amt 2025 an Interessierte übergeben. Es sind genaue Listen und ein Ortsplan vorhanden. Wer gewillt ist, dieses Amt ab heuer zu übernehmen, möge sich bitte bei Anita Wurmsdobler melden.

In diesem Sinne auch von uns ein persönlicher Dank an alle, die mitgewirkt haben.

Barbara Stuhlberger und Julia Auzinger

Julian, Matteo, Jonas

Dominik, Simon, Jonas , Maximilian

Jana, Sebastian, Annalena, Joseph mit Begl. Traudi

DANKE für das großartige Ergebnis der Sternsingeraktion in St. Willibald: € 4.331,—

Ein großes DANKESCHÖN den beiden Organisatorinnen JULIA AUZINGER und BARBARA STUHLBERGER

Palmbuschenverkauf u. Pfarrkaffee

Wann?

Sonntag, 06. April 2025, ab 9 Uhr

Wo?

Im Pfarrzentrum St. Willibald

Freut euch auf:

frische Bauernkrapfen
leckeres Osterbrioche
feine Tortenköstlichkeiten
Ostergeschenke

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in St. Willibald

BEEBOTS

Mit dem Roboter spielerisch lernen

Der einfach zu bedienende Roboter **Beebot** bietet Kindern die Möglichkeit,
erste Programmiererfahrungen zu sammeln und dabei Leseerfahrungen
auf spielerische Art zu machen.

Am Samstag, 8. Februar 2024 von 14:00 bis 16:00 Uhr
bieten wir in den Räumlichkeiten des Pfarrzentrums einen spielerischen Einstieg mit diesem faszinierenden Material an. Kinder im Kindergarten– und Schulalter sind herzlich eingeladen zu probieren, was damit alles möglich ist.

Ebenso wird an diesem Nachmittag die **Leseeule LUKA** zu Gast sein und dem interessierten Publikum aus ausgewählten Bilderbüchern vorlesen.

LESEEULE LUKA

Gerne werden wir die **Beebots** mit dem entsprechenden Material und die **Leseeule LUKA** dem Kindergarten und der Schule **zum Ausprobieren** zur Verfügung stellen.

10 Jahre Pfarrzentrum und Bibliothek

Das werden wir gemeinsam
am 21. September 2025
anlässlich des Erntedankfestes mit euch allen feiern.

DER BESONDERE FILMABEND

17. Februar 2025

im Pfarrzentrum St. Willibald
Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende
Für Snacks und Getränke ist gesorgt

Mitfünfziger Toni ist ein einsamer Wolf wie er im Buche steht: Morgens tingelt er als lässig rauchender Schulbusfahrer durch das Pariser Umland, abends träumt er von der großen Freiheit im fernen Amerika. Nachdem ihm ein Herzinfarkt die Vergänglichkeit des Lebens bewusst macht, beschließt der mürrische Einzelgänger, seine Tochter Maria aufzusuchen, die in Paris als Tanzlehrerin arbeitet und deren Mutter er vor Marias Geburt sitzen ließ….

YOGA IM PFARRZENTRUM

Im vergangenen Oktober startete das KBW mit einem interessanten Yogaangebot. Geleitet von **Victoria Lindmayr**, die als Yogalehrerin tätig ist, gelang ein wunderbarer Auftakt im Pfarrzentrum.

Abend Hatha Yoga Flow
Donnerstag 18:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag 19:30 - 20:30 Uhr
Termine wöchentlich
20.03. - 22.05.2025

Sanfter Morgen Hatha Yoga Flow
Freitag 07:30 - 8:30 Uhr
Termine wöchentlich
21.03 - 23.05.2025

Victoria erwies sich als kompetente und einfühlsame Yoga-Anleiterin. Aufgrund des großen Interesses wird sie nun ab Ende März 2025 ein neues Kursangebot anbieten. Der Titel **„Mit Yoga in den Frühling starten: Starker Körper, klarer Geist, neue Energie" (siehe Termine links)**
Die Yogastunden sind für alle geeignet – unabhängig von Alter, Fitnesslevel oder Erfahrung. Interessenten sollen sich direkt bei **Victoria Tel. 0650/2337737** anmelden.
Wir sind stolz darauf, mit Yoga ein weiteres wertvolles Angebot in unserer Pfarre angestoßen zu haben, das für Bewegung, Entspannung und Gemeinschaft steht und wünschen weiterhin alles Gute und viel Erfolg!

Spende von € 400 für den Kindergarten

Angeschafft wurden damit:
a) **zwei Gewichtsdecken,**
welche die sensorische Wahrnehmung unterstützen und eine beruhigende Wirkung auf das vegetative Nervensystem haben.

b) neue **Bildgeschichten** für das **Erzähltheater Kamishibai.** Diese bereichern und erweitern nun das Bühnenbild. Theater und Geschichten fördern spielerisch die Sprachentwicklung der Kinder.

Viel Freude wünscht das KBW-Team!

Kulturverein St. Willibald

ouGMinerva

Wiener G'schichtn

Johanna Gossner, Helene Feldbauer & Damian Keller

25. April 2025

19:30 Uhr

Pfarrzentrum St. Willibald

VVK 17 € | AK 20 €

Hörprobe:

Karten erhältlich unter: 0664 / 51 666 41

Sie fehlen uns

Johann Wurmsdobler

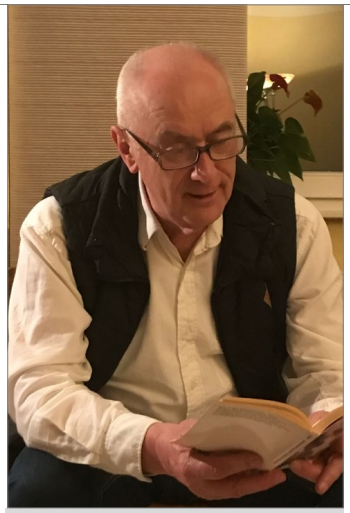
†

20.11.2024
79 Jahre

Franz Diermaier

†

30.11.2024
88 Jahre



Johann Wiesinger

†

21.12.2024
76 Jahre

Manfred Macherhamer

†

25.12.2024
63 Jahre

Du, genau Du – Dich suchen wir

Wir bräuchten unbedingt in diesem Jahr eine Verstärkung im Mesnerdienst, vor allem für die Messen während der Woche, beim Wachtgebet und bei den Begräbnissen. **Es wäre schön, dich zu finden.** Je mehr Personen wir für diesen Dienst gewinnen können, desto weniger aufwändig ist die Zeit eines einzelnen und es lässt sich alles leichter aufteilen und bewältigen.

Deine Voraussetzungen wären natürlich Zeit, Wille und ein gewisses Maß an Flexibilität, weil Begräbnisse nicht planbar sind.

Wir haben noch mehr Ehrenämter zu vergeben! Ist dein Interesse geweckt, dann melde dich bei mir. Herzlichen Dank.

Anita Wurmsdobler Tel. 0676/821253960

Lob des Ehrenamts

Willst Du froh und glücklich leben,
lass ein Ehrenamt dir geben!
Denn es bringt Zufriedenheit
und nimmt den Menschen Einsamkeit.
Man weiß, woher das Gute stammt:
es hilft uns gern das Ehrenamt!

Möge das neue Jahr uns geben,
was wichtig ist in unserm Leben,
dazu Gesundheit und viel Glück,
Mut nach vorn und Dank zurück.
Denn auch in Zukunft Gutes stammt:
fast ausnahmslos vom Ehrenamt!

© Johannes Thomas Hübner,www.publizit.at

Gedenkmessen Februar 2025

So. 02.02. 09:30 Pfr. W. Miggisch	**MARIA LICHTMESS—RYTHMUSMESSE DER GITARRENGRUPPE (kein Rosenkranz)** Christine Rauscher für † Anton Windpeßl Andrea und Alois Vogetseder mit Familie für † Onkel und Schwager sowie Fam. Burgi und Manfred Maier für † Alois Hafner Fam. Isolde und Johann Ebetshuber mit Bianca und Maria für † Mutter, Schwiegermutter und Oma sowie Friedrich Diermaier für † Cousine Maria Zauner Anni Wurmsdobler für † Gatten sowie Familie Illibauer für † Schwager Johann Wurmsdobler
Di. 04.02. 19:00	Fam. Karin und Andreas Lindmayr für † Schwager Herbert Penzinger Turnerinnen für † Paul Wiesinger **Nach der Messe: Anbetung**
Fr. 07.02. 07:30	Anni und Edi Ortner für † Markus Fasthuber
So. 09.02. 09.30 Pfr. W. Miggisch	Fam. Kerschberger sowie Johann Zauner für † Nachbarin Theresia Sageder Rosi Goldberger für † Onkel Markus Fasthuber Fam. Jobst für † Mama, Schwiegermama, Oma und Uroma Juliana Reiter Leopold und Christine Wiesinger für † Bruder und Schwager Johann Wiesinger Fanni Reitinger für † Schwägerin Maria Zauner Fam. Heidi und Karl Haslinger für † Vater Rudolf Jagereder und † Eltern und Schwiegereltern Maria und Leopold Haslinger **SAMMLUNG: Osthilfe**
Di. 11.02. 19:00	Greti Haslinger für † Hedwig Zoth Fam. Lindmayr für † Alois Hafner Karl und Christine Hintermair für beiderseits † Eltern
Fr. 14.02. 07:30	Maria Kerschberger für † Schwester zum Geburtstag und † Freundin Berta Eschlböck Anna Haderer für † Franziska Macherhamer
So. 16.02. 09:30 Pfr. W. Miggisch	Fam. Ingeborg und Herbert Gaderbauer für † Nachbarin und Freundin Franziska Macherhamer Martin Feldbauer für † Musikkameraden Alois Zauner Ursula und Konrad Fesel für † Hedwig Zoth Fam. Maria und Josef Entholzer für † Schwester Franziska Osterkorn Fam. Josef und Maria Entholzer für † Sohn und alle † Angehörigen Franziska Diermaier für † Schwager sowie Veronika Wurmsdobler für † Franz Diermaier Geschwister Germann für † Mutter zum Sterbeandenken
Di. 18.02. 19:00	Erna und Johann König für † Markus Fasthuber Renate Hraschan und Josef Gföllner für † Maria Zauner
Fr. 21.02. 07:30	Fam. Entholzer und Schmidbauer für † Alois Hafner
So. 23.02. 09:30 WGL. Anita Wurmsdobler	Fam. Lehner, Brunnmaier für † Nachbarn Anton Windpeßl Gabi und Franz Vogetseder mit Familie für † Schwager und Onkel Alois Hafner Erna und Alois Grüll für † Schwägerin Franziska Macherhamer Gerlinde, Christine und Stefan Reitinger für † Tante Maria Zauner Fam. Dirnberger für † Mutter Helga Reiter
Di. 25.02. 19:00	Fam. Maria und Christian Wiesinger für † Sohn Paul Amalia und Valentin Witzeneder für lieben Chorkollegen und Freund Johann Wurmsdobler Anna Haderer für † Lehrer und Nachbarn Johann Wiesinger
Fr. 28.02. 07:30	Fam. Josef und Maria Entholzer für † Bekannte Hedwig Zoth Fam. Hubert Hafner für † Maria Zauner

Sammlungen:

Päpstliches Missionswerk:	329,10 €
Elisabethsammlung :	633,91 €
Verein zum Dombau:	202,18 €
Sei so Frei/Bruder in Not:	250,00 €
Oktober Missio:	280,00 €

Danke

Gedenkmessen März 2025

So. 02.03. 9:30 **Pfr. W. Miggisch**	**FASCHINGSSONNTAG** Matthias Oberauer für † Verwandten Alois Hafner Stefanie und Thomas mit Matteo Schlöglmann für † Oma und Uroma sowie Theresia Raschhofer geb. Diermaier für † Cousine Maria Zauner Daniela, Silvia und Mario mit Kindern für † Johann Wiesinger
Di. 04.03. 19:00	FASCHINGSDIENSTAG: Keine hl. Messe
Mi. 05.03. 20.00	**ASCHERMITTWOCH** Fam. Martin Sageder für † Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Oma zum Sterbetag Maria und Johann Kerschberger für † Bruder und Onkel zum Sterbetag
Fr. 07.03. 07:30	Seniorenbund für † Mitglied Markus Fasthuber Rosi Goldberger für † Cousin Johann Wiesinger
So. 09.03. 09:30 **Pfr. W. Miggisch**	**1. FASTENSONNTAG** Sigrid Samhaber für † Nachbarn Anton Windpeßl Dominik, Eveline und David für † Opa Markus Fasthuber Geschwister Entholzer für † Tante Franziska Osterkorn
Di. 11.03. 19:00	Seniorenbund für † Mitglied Hedwig Zoth Rudolf und Herta Moser für † Mutter und Schwiegermutter Maria Moser zum Sterbetag Fam. Mayer für † Helga Reiter Nach der Messe: **KREUZWEG**
Fr. 14.03. 07:30	Fam. Briglauer (Hausmanning) für † Franz Diermaier
So. 16.03. 09:30 **Pfr. W. Miggisch**	**2. FASTENSONNTAG** Anni und Johann Zauner sowie Frieda und August Hager für † Nachbarin Theresia Sageder Traudl Reindl für † Schwägerin Frieda Vesely und ganze Verwandtschaft Geschwister Diermaier für † Schwager sowie August Burgstaller für † Franz Diermaier **AKTION FAMILIENFASTTAG—FASTENSUPPE**
Di. 18.03. 19:00	Margit und Hubert Hager für † Cousine Franziska Macherhamer Friedi Platzek für † Johann Wurmsdobler Nach der Messe: **KREUZWEG**
Fr. 21.03. 07:30	Hans und Erna König für † Helga Reiter
So. 23.03. 09:30 **WGL. Anita Wurmsdobler**	**3. FASTENSONNTAG** Fam. Karin und Wolfgang Mayr mit Kindern für † Onkel Alois Zauner Fam. Doblhofer Hans Jürgen und Petra für † Franziska Macherhamer Geschwister Hintermaier für † Eltern Johann und Hedwig Hintermaier Fam. Wasner und Lindmayr für † Gatten, Vater und Großvater zum Sterbeandenken
Di. 25.03. 19:00	Fam. Franz Zachbauer sowie Fam. Maria, Karl und Erwin Kieslinger für † Alois Hafner Nach der Messe: **KREUZWEG**
Fr. 28.03. 07:30	Anni und Edi Ortner für † Maria Zauner
So. 30.03. 09:30 **Pfr. W. Miggisch**	**4. FASTENSONNTAG** Frieda und August Hager für † Freund sowie der Kameradschaftsbund für † Mitglied Alois Hafner Erni Gierlinger für † Hedwig Zoth Kurt und Gerlinde Hager für † Onkel sowie Atzinger Hubert, Peuerbach, für † Arbeitskollegen Johann Wurmsdobler

Legende: Pfr: Pfarrer, Diak: Diakon, PA: Pastoralassistent, P.o.A.: Priester, WGL: Wortgottesdienstleiter

Gedenkmessen April 2025

Di. 01.04. 19:00	Anna und Josef Kittl für † Cousin Alois Hafner Cilli Wurmsdobler für † Nachbarn Franz Diermaier Max Auzinger und Margit Adlmannseder für † Helga Reiter Nach der Messe: **KREUZWEG**
Fr. 04.04. 07:30	Mitzi und Hans Kislinger für † Cousine Franziska Macherhamer Fam. Burgi und Manfred Maier sowie Christa Zauner für † Maria Zauner Maria Scheiterbauer für † Verwandten Alois Hafner
So. 06.04. 09:30 Pfr. W. Miggisch	**5. FASTENSONNTAG** Annemarie und Alfred Koller für † Jagdfreund und Jagdhornbläserkameraden sowie Waltraud und Johann Huber für † Onkel Alois Zauner Helga und Hermann Grünberger für † gute Freundin Franziska Macherhamer Elfriede und Erna Baminger/Neumüller für † Cousine Hedwig Zoth
Di. 08.04. 19:00	Gerti und Franz Altmann für † Nachbarin Hedwig Zoth Hermine Platzek für † Johann Wiesinger Nach der Messe: **KREUZWEG**
Do. 10.04. 7.45	Ostergottesdienst für die Volksschüler
So. 13.04. 09:30 Pfr. W. Miggisch	**PALMSONNTAG** Johann und Maria Lehner für † Firmpaten sowie Gerti und Sepp Steininger für † Freund Alois Hafner Romana Niemann für † Vater Adi Diermaier **SAMMLUNG: Christliche Stätten**
Di. 15.04. 19:00	Bußfeier
Do. 17.04. 19.00	**GRÜNDONNERSTAG—Abendmahlfeier**
Fr. 18.04. 19.00	**KARFREITAG—Kreuzverehrung in Altschwendt**
Sa. 19.04. 21.00 Pfr. W. Miggisch	**OSTERNACHT: Auferstehungsfeier** Maria Kerschberger für alle † Angehörigen **SAMMLUNG: Kirchenheizung**
So. 20.04. 09:30 Diak. Anton Haunold	**OSTERSONNTAG** Fam. Katharina Eder für † Schwägerin und Tante sowie Fam. Christine und Konrad Koller für † Firmpatin Theresia Sageder Kinder, Schwiegerkinder und Enkel für † Opa Johann Wurmsdobler Fam. Friedi und Adi Schauer für † Nachbarn Markus Fasthuber **SAMMLUNG: Kirchenheizung**
Mo. 21.04. 09:30 WGL. Anita Wurmsdobler	**OSTERMONTAG** Romana Niemann für † Onkel sowie Fam. Leopold Haslinger für † Nachbarn Franz Diermaier Christa Zauner für † Nachbarn und Freund sowie Johanna und Hans Hafner für † Nachbarn Johann Wiesinger
Di. 22.04. 19:00	Anna Berger für † Franziska Macherhamer
Fr. 25.04. 07:30	Hilda Zauner für † Cousin sowie Burgi und Manfred Maier für † Johann Wurmsdobler
So. 27.04. 09:30 WGL. Anita Wurmsdobler	**VORSTELLUNGSMESSE der ERSTKOMMUNIONKINDER** Rosina und Alois Augustin für † Freund sowie Fam. Hilda Brandl für † Nachbarn Alois Hafner Gerti und Andi für † Mama und Schwiegermutter sowie Fam. Schlöglmann für † Maria Zauner Hilda Essl für † Firmpatin Hedwig Zoth
Di. 29.04. 19:00	Christine und Leopold Wiesinger für † Markus Fasthuber Alois und Pauline Heinzl sowie Lehrer der Mittelschule Raab für † Kollegen Johann Wiesinger